

Offene Hilfen

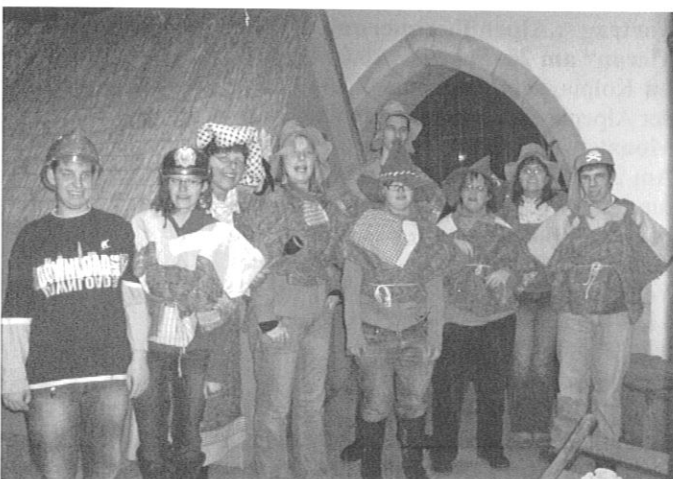
oh!
Offene Hilfen

Neues aus den Kursen

Am Samstag, dem 30. Januar, machte sich eine Gruppe von jungen Erwachsenen im Rahmen des Angebotes: „OH-to go“ gut gelacht auf den Weg nach Heilbronn. Ziel war das Chinarestaurant im K3. Begleitet wurde dieses Angebot neben drei Mitarbeitern der OH noch von zwei Schülerinnen der Selma-Rosenfeld-Realschule Eppingen. Aufgrund der Kooperation der Realschule mit den Offenen findet bereits seit Beginn des Schuljahres ein reger Austausch zwischen Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit und ohne Handicap statt. Nachdem alle sich aus der reichhaltigen Speisekarte ein Essen gewählt oder sich am Buffet bedient hatten, wurden angeregt Neuigkeiten ausgetauscht. Bei diesen angeregten Gesprächen verging die Zeit leider viel zu schnell und auf dem Heimweg stand fest: „Das war ein richtig schöner Abend!“

Auch einen Kursabend der besonderen Art erlebten am Montag die Teilnehmer des Treffs „Die Quasselstrippen“. Ein Besuch der Ausstellung „Geld oder Leben“ im Stadt- und Fachwerkmuseum stand auf dem Programm. Nachdem sich alle in echte Räuber verwandelt hatten, zog die Räuberbande zuerst zum Lager im Wald. Dort machten sie es sich am Lagerfeuer auf Baumstämmen bequem und lauschten den Erzählungen von Frau Frank über das Räuberleben. Danach machte sich die Räuberbande auf den Weg in die Stadt. Nicht einmal der bellende Wachhund konnte unsere Oberräuber davon abhalten in ein Haus einzusteigen und Goldtaler zu plündern. Natürlich musste zuvor jeder Räuber noch die Räuberprüfung bestehen. Da ein solches Räuberleben auch hungrig macht, angelten sich doch der ein oder andere noch ein Hähnchen durch den Schornstein, auch auf die Gefahr hin, verhaftet zu werden. So war es nicht verwunderlich, dass sich unsere Räuber den Kerker nicht nur von außen ansahen, sondern natürlich auch darin eingesperrt und dem Richter vorgeführt wurden. Dieser erwies sich als überaus strenger Zeitgenosse, Halsgeige oder Galgen standen auf der Tagesordnung.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei Frau Frank für die unterhaltsame Führung und verbleiben mit dem Räuberschwur: Einer für alle – alle für einen!



Vorschau: Am Sonntag, dem 14. Februar, findet von 14.00 bis 18.00 Uhr im Musikpark in Heilbronn die große OH-Faschingsdisco für Menschen mit und ohne Handicap statt. Alle im Alter zwischen 0 bis 100 Jahren, verkleidet oder unverkleidet, sind bei freiem Eintritt eingeladen, gemeinsam zu feiern und Spaß zu haben.

Am Sonntag, dem 18. April, um 10.15 Uhr, feiern wir gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Realschule in der

katholischen Kirche einen Gottesdienst mit dem Thema: „Helden“! Musikalisch wirken bei diesem Gottesdienst die Schulband der Realschule und der Chor Effata mit.

Gesangverein Eintracht Frohsinn Eppingen



Ich lade alle aktiven und passiven Mitglieder zu unserer Generalversammlung am 26.02.2010 um 19.30 Uhr in die Talschenke ein.

Tagesordnung: (1) Begrüßung, (2) Totenehrung, (3) Bericht der ersten Vorsitzenden, (4) Bericht der Schriftführerin, (5) Kassenbericht der 1. Kassiererin, (6) Kassenprüfungsbericht, (7) Bericht der Chorleiterin, (8) Entlastung der Vorstandschaft, (9) Wahlen, (10) Ehrungen, (11) Termine, (12) Verschiedenes.

Eventuelle Anträge zu Punkt 12 bitte in mündlicher oder schriftlicher Form bis zum 24.2. bei der Vorstandschaft stellen. E. Jungblut, 1. Vorsitzende

Hexenzunft Eppingen



Der 8. Eppinger Nachtumzug – ein Highlight im Heimattagsjahr 2010

Der 8. Eppinger Nachtumzug ist vorüber. Viele tausend Zuschauer säumten wieder wie in den Jahren zuvor die Straßen, um begeistert die zahlreichen Gruppen zu bestaunen. Auch für die Teilnehmer ist ein Nachtumzug wie in Eppingen immer wieder etwas Besonderes.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern aus nah und fern, die unseren Umzug besucht und so zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Ein Ausschnitt aus dem Umzug kann ab Freitag, 12. Februar, im Kraichgau-TV, jedoch nur bei Kabelempfang mit einem Digitalreceiver, angesehen werden. Der Film kann aber auch im Internet unter kraichgau.tv abgerufen werden.

Ganz besonders möchte sich die Hexenzunft bei allen Helfern bedanken, die bei diesem Umzug und dem anschließenden Narrentreffen mitgeholfen haben. Ohne diese Helfer wäre eine solche Großveranstaltung nicht möglich. Besonderer Dank gilt auch auch dem DRK Eppingen und der Polizei für ihren Einsatz.

Auch ohne Mithilfe von Sponsoren ist dies nicht möglich. Wir danken den Firmen Getränkemarkt Scherer, Metzgerei Höfle, Palmbräu, Wüteria Gemmingen, Maschinenvermietung Mehl, Oliver Spieß Women und Sportswear, Wild Kartoffel- und Zwiebelmarkt GmbH, Firma Lingenfelder und Café Müller für ihre Unterstützung.

Kraichgauperlen mit den KraichgauHexen



Gelungener Nachtumzug

Die Kraichgau Perlen mit den Kraichgau Hexen möchten sich bei allen bedanken die uns am vergangenen Samstag unterstützt und besucht haben. Bei einer gut besuchten Halle, die fast platzte, herrschte bis früh morgens ein närrisches Treiben.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.